

Göttler u kracherdes Schwein

Unterhaltsamer Nachmittag mit Hans Göttler und Blasmusik

Einen unterhaltsamen Nachmittag verbrachten viele Mitglieder der Seniorenunion Rottal-Inn beim „Kracherden Schweinernen“ im Gasthof Weitzl in Johanniskirchen. Hans Heiß begrüßte die Neuhofener Dorfmusik und alle Senioren und Seniorinnen, die so zahlreich gekommen waren. Gestärkt durch einen Krusten-Schweinebraten mit Erdäpfel, Knödel und Sauerkraut, untermalt von zünftiger Blasmusik, begann nach dem Essen das Bühnenprogramm. Dazu wurde der Simbacher Geschichtschreiber Hans Göttler herzlich begrüßt, der viele Geschichten und Gedichte aus der Umgebung vortrug. Beim Gedicht von Robert Erbertseder von der „Roddaler Boggerlbahn“ fühlten sich die Senioren in die gute alte Zeit zurückversetzt. Auch die Geschichten vom „Lattirl“, vom „Unguatn Ma“ und „Auf der Birnbecka Bruck“ kamen beim Publikum gut an. Jeder Heimatdichter wurde von Hans Göttler vorher kurz vorgestellt. Die „Bauernseufzer“ und „Sickerwitze“ erheiterten die Zuhörer, ebenso wie Geschichten von Emerenz Meier und von Wilhelm Dieß. Natürlich durften Geschichten von unserem Heimatdichter Ponzauner Wigg nicht fehlen. So verbreitete Göttler mit Geschichten wie „Der verfressene Postbot“, „Der Unfall“ und die „Hunds-Resl“ gute Stimmung. Göttler las auch Geschichten und Gedichte vor, die er selbst erlebt und geschrieben hatte. Charly Altmann, der Vorsitzende der Seniorenunion bedankte sich bei Hans Heiß für die gute Organisation der gelungenen Veranstaltung, bei der Musik und vor allem beim Turmschreiber Hans Göttler.



Zum Foto: links der Turmschreiber Hans Göttler und die Neuhofener Blasmusik